

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 118 (1992)  
**Heft:** 52

**Rubrik:** Wochengedicht : Königshäuser

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Königshäuser

Das Karussell dreht stets geschwinder  
im Streit der Windsor-Königskinder.  
Die Hochzeit folgt dem ersten Kuss,  
dann gleich die Trennung und der Schluss.  
Dazwischen wird sehr böse gestritten.  
Ach, dieses Königshaus der Briten!

Wir Schweizer? — Wir sind nicht viel besser.  
Zurzeit bekämpft man sich aufs Messer,  
tritt, wo man kann, sich auf die Zeh',  
zum Beispiel in der SVP.  
Da gibt's nichts zu beschönigen:  
Hier wimmelt es von Königen.

Nur einer scheint heut' ungefährdet,  
er hat sich meistens klug gebärdet:  
Der «Döfi», der von Kandersteg.  
Bereits gewählt, ist klar sein Weg.  
Nebst all den Möchtegern-Monarchen  
kann er getrost bis Neujahr schnarchen.  
Er träumt vielleicht, ein Fürst zu sein  
(zum Beispiel der von Liechtenstein).

Ulrich Weber

